

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 21/22 (1893)  
**Heft:** 4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

Wochenschrift  
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelzeile: Fr. o. 50

Insertate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von

RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Köln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

Bd XXI.

ZÜRICH, den 28. Januar 1893.

Nº 4.

## Erfolg durch Annoncen

Schifflande 32, Zürich; von dieser Firma werden die zur Erzielung eines Erfolges erforderlichen Auskünfte kostenfrei erteilt, sowie Inseraten-Entwürfe zur Ansicht geliefert. Berechnet werden lediglich die Original-Zeilenspreise der Zeitungen unter Bewilligung höchster Rabatte bei grösseren Aufträgen, so dass durch Benützung dieses Institutes neben den sonstigen grossen Vorteilen eine Ersparnis an Insertionskosten erreicht wird.

erzielt man nur, wenn die Annoncen zweckmässig ab-  
gefasst und typographisch angemessen ausgestattet  
sind, ferner die richtige Wahl der geeigneten  
Zeitungen getroffen wird. Um dies zu erreichen,  
wende man sich an die  
Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse,**

## Die Cementfabrik FLEINER & C<sup>ie</sup> in AARAU

(vormals Albert Fleiner)

empfehlen ihre bekannten und bewährten Fabrikate, insbesondere  
auch ihren raschbindenden Roman-Cement (Grenoble-Cement).

Das techn. Bureau von

**R. Wildberger, Ingenieur u. Konkordatsgeometer in Chur,**  
(gegründet 1881) übernimmt

Vermessungen jeder Art, Projektierungs- u. Absteckungsarbeiten  
für Eisenbahnen, Strassen, Wasserwerksanlagen etc., Anfertigung  
von Kostenvoranschlägen, Abgabe techn. Gutachten u. s. w.  
Zusicherung prompter Ausführung.

## Gesucht:

Ein tüchtiger **Ingenieur**, welcher im Tunnelbau mit Erfolg  
praktisch tätig war.

Gesuche sind mit Lebenslauf und Zeugnissen über theoretische  
und praktische Ausbildung an die unterfertigte Direktion einzureichen.  
Ludwigshafen a. Rh., 23. Januar 1893.

Die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen:  
**V. Lavale.**

Einladung zum Abonnement  
der

## Zeitschrift des Öst. Ing.- u. Arch.-Vereines.

Die „Zeitschrift“ erscheint seit 1. Januar 1892 in  
wöchentlichen Heften und umfasst den Inhalt der früher  
erschienenen „Zeitschrift“ und der „Wochenschrift“. Der Jahr-  
gang 1892 hat den beträchtlichen Umfang von ca. 90 Druck-  
bogen mit mehr als 24 000 cm<sup>2</sup> Textillustrationen und 85 Tafel-  
formaten erreicht. Als Beiblatt erscheint das Litteraturblatt.  
Der Abonnementspreis beträgt jährlich mit Postzusendung in  
Oesterreich-Ungarn 11 fl., in Deutschland 23 Mark, im weiteren  
Ausland 30 Franken.

Abonnements werden im Vereinssekretariate, Wien, I.,  
Eschenbachgasse 9, entgegengenommen.

## Vereinigte Schweizerbahnen. Offene Ingenieurstelle.

Bei den Vereinigten Schweizerbahnen ist eine Ingenieurstelle  
speziell für Arbeiten an eisernen Brücken zu besetzen.

Bewerber mit polytechnischer Bildung und einiger Werkstättepraxis  
wollen ihre Anmeldungen an den Bahningenieur der Vereinigten Schweizer-  
bahnen in St. Gallen adressieren.

St. Gallen, den 16. Januar 1893.

Die Direktion.

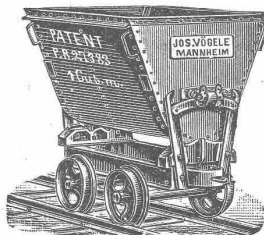
## Gesucht.

Die Bau-Direktion einer Stadt der französischen Schweiz sucht auf  
1. Februar 1893 einen theoretisch und praktisch gebildeten, tüchtigen

## Bau-Zeichner.

Fähigkeit in Ausarbeitung von Projekten und deren Détails sowie  
der Bauleitung absolut notwendig. Kenntnis beider Sprachen erwünscht.

Offerten mit Zeugnissen nebst Angabe der bish. Tätigkeit, sowie  
der Gehaltsansprüche unter Chiffre J 309 an **Rudolf Mosse, Zürich.**



**Fabrik-Geleise**  
und tragbare Geleise  
**Transportwagen**  
für jeden Zweck

**Weichen**  
und **Drehscheiben**  
für normale und schmale Spur liefert

**JOS. VÖGELE, Mannheim,**  
Fabrik für Eisenbahnbedarf.

**Wolf & Weiss in Zürich,** Vertreter  
für die Schweiz. (M 6085Z)

## Techniker,

drei Jahre bei Bahnbauten tätig,  
flotter Zeichner, der deutsch., franz.  
und ital. Sprachen in Schrift und  
Wort mächtig, sucht dauernde Stelle.  
Referenzen zu Diensten. Gefl. Offert.  
beliebe man sub Chiffre C 203 an  
**Rudolf Mosse in Zürich** zu  
richten.

Ein

## Bautechniker,

der Praxis durchgemacht hat, sucht  
eine Stelle auf dem Bureau oder  
als **Bauführer**. Offerten sub N 439  
an **Rudolf Mosse, Zürich.**

## Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, in Buchhaltung  
und sämtlichen Bureauarbeiten, so-  
wie in **Fabrikation von künst-  
lichen Sandsteinen** gut be-  
wandert, sucht seine Stelle baldigst  
zu verändern.

Offerten unter F 181 nimmt ent-  
gegen **Rudolf Mosse, Zürich.**

## Ventildampfmaschine

v. Sulzer, in Betrieb zu besichtigen,  
ist billig zu verkaufen. Offerten  
sub Chiffre Q 442 an

**Rudolf Mosse, Zürich.**

**C. F. Ulrich, Zürich**

**z. Strauss, Niederdorf 20.**

**Grösstes Lager in Bauartikeln**  
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge  
in allen Bronze-Arten.  
Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

## Kanton Uri. Klausenstrasse. Stellenausschreibung.

Bei den Projektierungsarbeiten Unterschächen-Glarnergrenze finden für die kommenden Sommermonate drei Ingenieure oder Bautechniker Anstellung. Gesuchsteller mit Erfahrung im Strassen- oder Bahnbau werden bevorzugt und haben Aussicht für mehrjährige Beschäftigung beim Bau. **Eintritt spätestens 1. Mai.**

Anmeldungen mit Berufszeugnissen begleitet nimmt entgegen das Bureau der Klausenstrasse in Altdorf.  
Altdorf, Januar 1893. Namens der Baukommission,

Der Kantonsingenieur: **Joh. Müller.**

## Konkurrenz-Ausschreibung.

Ueber die Erstellung der **Centralheizungs-Anlage** (Niederdruck-Dampfheizung) für das **neue Schulgebäude auf dem Emmersberg** wird Konkurrenz eröffnet. Die Baupläne und Accordbedingungen liegen zur Einsicht auf dem städtischen Baubureau und können Kopien auch von dort bezogen werden.

Uebertahms-Offerten mit dem bezüglichlichen Heizungs-Projekt sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus auf dem Emmersberg“ bis spätestens Samstag den 4. Februar dem städtischen Baureferenten, Herrn Stadtrat C. Flach, einzureichen.

Schaffhausen, den 14. Januar 1893.

**C. Oechslin**, Stadtbaumeister.

## Konkurrenz-Eröffnung.

Der Schulrat namens der Schulgemeinde **Murg** eröffnet hiemit über die komplette Erstellung eines neuen Schulhauses in Murg freie Konkurrenz. Pläne, Baubeschrieb und Accord-Bedingungen liegen von heute an während 14 Tagen bei **Meier, Rob. Präsident** des Schulrates in Murg, zur Einsicht auf und erteilt überdies nähere Auskunft Herr **Architekt Huter in Uznach**. Uebertahms-Offerten für den Gesamtaccord sind bis spätestens den **12. Februar** nächsthin, verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhaus Murg“, an obgenanntes Präsidium des Schulrates Murg einzusenden.

Murg, den 22. Januar 1893.

**Der Schulrat Murg.**

**Technikum** Getrennte Fachschulen für **Maschinentechiker etc.**  
**Hildburghausen.** **Baugewerk & Bahnmeister etc.**  
Hon. 75 Mk. Vorunter. frei. Der Herzogl. Dir. Rathke.



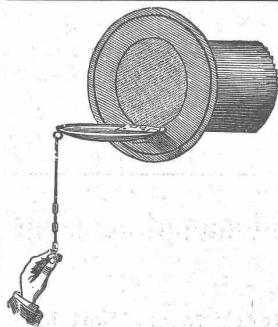
Water-Closets

Toilette & Pissiors

**Voltz & Wittmer, Strassburg.**  
Special-Geschäft für Sanitäre Einrichtungen.

Abort, Klosett- und Pissior-Anlagen,  
Ventilation, Kanalisation.

Bäder nach eigens konstruierten Apparaten.  
Projekte gratis.



Selbstschliessende  
**Ventilationsklappen**

mit Sieb und verstellbarer Draht-  
schnur zum Einmauern von 20,  
30, 40, 50 cm Durchmesser, liefert  
billigst

**Gottfried Stierlin,**  
Schaffhausen.

## Künstliche Bausteine (Patentirt)

**A. Greppi, Baugeschäft,**

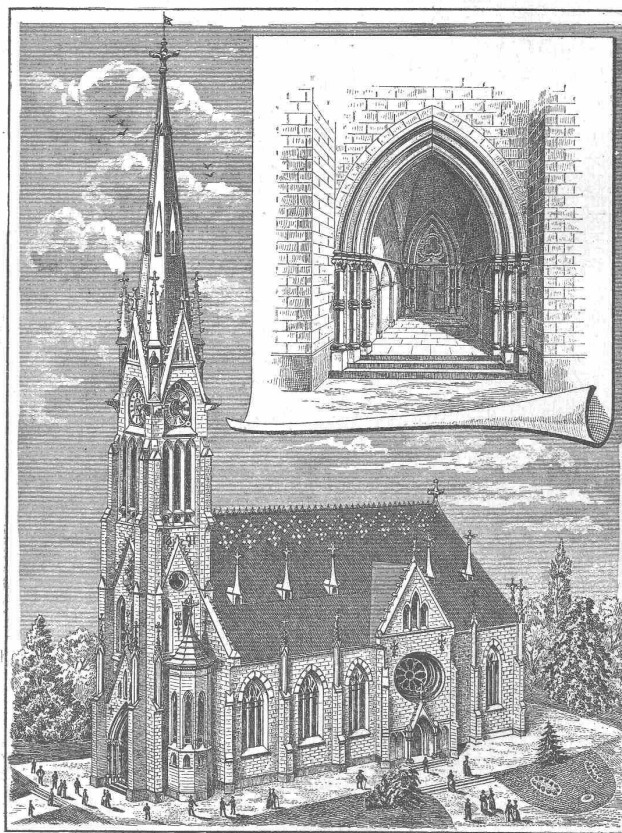
Bureau: Zürich-Unterstrass,

Fabrik: Wollishofen,

Telephon No. 508.

offerirt die Ausführung jeglicher Steinhauerarbeit, wie:  
**Gewände, Verdachungen, Konsolen, Säulen,**  
**Skulpturen etc.**

Solidität und Dauerhaftigkeit garantirt.



**Kirche in Amrisweil** (Thurmhöhe 82 m),  
ausgeführt als Massivbau, Imitation von  
St. Margrethen-Stein,  
vom April 1891 bis Juni 1892.

## Verkauf einer Ziegelfabrik.

Dieselbe befindet sich in der Mittelschweiz, einer Stadt mit über 5000 Einwohnern, einem wichtigen Eisenbahnknotenpunkt und ist daselbst das einzig derartige Geschäft mit geräumigen Gebäulichkeiten, die zu Fr. 40 000 assekuriert sind. Die Raum- und örtlichen Verhältnisse gestatten die Cementbausteinfabrikation mit vorzüglicher Verwendung. Bisherige Rentabilität nachweisbar.

Anfragen unter Chiffre A 301 übermittelt die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Daldini u. Rossi bei Station Osogna (Tessin)

besitzen **Granitsteinbrüche** und empfehlen sich den Herren  
grosse **Architekten u. Unter-**  
**nehmern** bestens.